



## **Geschäftsführung Rat**

Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-22061

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: [petra.kramp@stadt-koeln.de](mailto:petra.kramp@stadt-koeln.de)

Datum: 22.02.2012

## **Niederschrift**

über die **31. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem **14.02.2012**, 15:48 Uhr bis 19:33 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

### **Anwesend waren:**

#### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Jürgen Roters

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner Bürgermeister; Benthem van, Henk; Böllinger, Werner; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Breite, Ulrich; Brust, Gerhard; Bülow von, Brigitta; Bürgermeister, Eva Dr.; Detjen, Jörg; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gebauer, Yvonne; Gey, Herbert; Gordes, Birgit; Görzel, Volker; Granitzka, Winrich; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Herbers-Rauhut, Cornelia Dr.; Hoffmann, Klaus; Houben, Reinhard; Hoyer, Katja; Jahn, Kirsten; Jung, Helmut; Kara, Efkam; Karaman, Malik; Kaske, Axel; Kienitz, Niklas; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Koch, Jürgen; Köhler, Andreas; Koke, Klaus; Kretschmer, Karsten; Kron, Peter; Laufenberg, Sylvia; Ludwig, Claus; Manderla, Gisela; Marx, Werner; Möller, Monika; Möring, Karsten; Moritz, Barbara; Mucuk, Gonca; Müller, Sabine Dr.; Nesseler-Komp, Birgitta; Neubert, Michael; Noack, Horst; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Peil, Stefan; Philippi, Franz; Reinhardt, Kirsten; Richter, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schiele, Karel; Schlieben, Nils Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Schneider, Frank; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schultes, Monika; Schulz, Walter Dr.; Senol, Sengül; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Stahlhofen, Gisela; Sterck, Ralph; Strahl, Jürgen Dr.; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Uckermann, Jörg; Unna, Ralf Dr.; van Gefen, Jörg; von Möller, Sandra Dr.; Waddey, Manfred; Welcker, Katharina; Welpmann, Matthias Dr.; Wiener, Markus; Wolf, Manfred Bürgermeister; Wolter, Andreas; Wolter, Judith; Zimmermann, Michael;

#### **Bezirksbürgermeisterin**

Wittsack-Junge, Cornelia;

#### **Bezirksbürgermeister**

Homann, Mike; Hupke, Andreas; Schößler, Bernd;

## **Verwaltung**

Kahlen, Guido Stadtdirektor; Klug, Gabriele C. Stadtkämmerin; Berg, Ute Beigeordnete; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Reker, Henriette Beigeordnete; Streitberger, Bernd Beigeordneter; Quander, Georg Beigeordneter Prof.; Fenske, Jürgen; Steinkamp, Dieter Dr.

## **Schriftführerin**

Frau Kramp

## **Stenografen**

Herr Becker,  
Herr Klemann;

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Zimmermann, Thor-Geir;

## **Bezirksbürgermeisterin**

Blömer-Frerker, Helga;

## **Bezirksbürgermeister**

Wirges, Josef; Stadoll, Willi; Fuchs, Norbert; Thiele, Markus;

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Frau Frebel, Frau Herbers-Rauhut und Herrn Thelen vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Der Oberbürgermeister führt das neue Ratsmitglied Herrn Dr. Walter Schulz in sein Amt ein und verpflichtet ihn gemäß § 5 Absatz 1 der Hauptsatzung.
- III. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass die FDP-Fraktion am 08.02.2012 fristgemäß einen Antrag auf Durchführung einer aktuellen Stunde zur Verschiebung der Haushaltsverabschiedung und einer drohenden städtischen Haushaltskrise eingereicht habe (AN/0178/2012). Die Angelegenheit wurde als TOP 1.1 in die Tagesordnung aufgenommen.
- IV. Anschließend nennt der Oberbürgermeister die weiteren Punkte, die zu- bzw. abgesetzt werden sollen:

## Zusetzungen

- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4.3 Anfrage von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Bürgerhaushalt: Hallenbäder in Nippes und Weiden offen halten!"  
AN/0169/2012
- 4.4 Anfrage der CDU-Fraktion betreffend "Sachstand zum Konzept für Nachhaltigkeit in Köln"  
AN/0171/2012
- 12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
- 12.2 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 62460/02  
Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang  
2751/2011
- 17 Wahlen
- 17.4 Antrag der FDP-Fraktion  
hier: Benennung einer Sachkundigen Einwohnerin im Wirtschaftsausschuss  
AN/0175/2012
- 17.5 Antrag der FDP-Fraktion  
hier: Benennung eines Sachkundigen Einwohners im Ausschuss für Anregungen und Beschwerde  
AN/0176/2012
- 17.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Wahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss Anregungen und Beschwerden  
AN/0179/2012
- 17.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Entsendung in die Lenkungsgruppe „Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“  
AN/0182/2012
- 17.8 Antrag der SPD-Fraktion  
hier: Wahl Sachkundiger Einwohner in Ausschüsse des Rates  
AN/0180/2012
- 17.9 Antrag der Fraktion Die Linke.  
hier: Benennung eines Sachkundigen Einwohners im Schulausschuss

AN/0185/2012

17.10 Antrag der SPD-Fraktion  
hier: Nachbesetzung von Fachausschüssen und Gremien  
AN/0181/2012

Änderungsantrag der SPD-Fraktion  
AN/0209/2012

### **Absetzungen**

10 Allgemeine Vorlagen

10.2 Umlegungsanordnung für das Umlegungsgebiet Nr. 400 in Köln-  
Hahnwald  
3928/2011

10.8 Beschleunigung der städtischen Bauprojekte und Vergabeprozesse -  
Geschäftsprozessoptimierung  
0064/2012

23 Grundstücksangelegenheiten

23.1 Vorzeitige Erbbaurechtsverlängerung Gereonswall 110  
Köln-Altstadt-Nord  
3653/2011

V. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass die Fraktion Die Linke. einen Dringlichkeitsantrag zum Thema Vorläufige Haushaltsführung – Finanzierung der Freien Träger eingereicht habe (AN/0187/2012), die Angelegenheit wurde unter TOP 3.1.6 in der Tagesordnung vorgemerkt.

Ratsmitglied Detjen begründet die Dringlichkeit. Ratsmitglied Frank entgegnet, dass die Angelegenheit auch noch in der Ratssitzung am 27.03.2012 behandelt werden könne.

Der Rat lehnt die Aufnahme in die Tagesordnung - wegen der fehlenden Dringlichkeit - mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion pro Köln ab.

VI. Ratsmitglied Wiener beantragt,

26.2 Erwerb der Liegenschaften der Savor GmbH & Co. Objekt Kalk KG  
5264/2011

im öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln. Der Oberbürgermeister weist, darauf hin, dass es sich um einen Liegenschaftsangelegenheit handele und

dieser Vorgang daher zwingend im nichtöffentlichen Sitzungsteil zu behandeln sei.

- VII. Der Rat legt die Tagesordnung im Übrigen gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln wie folgt fest:

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 1.1 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Verschiebung der Haushaltsverabschiedung auf den 26. Juni 2012 und drohende städtische Haushaltskrise mit dem Abgleiten in den Nothaushalt"  
AN/0178/2012
- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften
- 2.1 Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers  
hier: Schenkung von zwei Brottellern durch Herrn Bürgermeister Manfred Wolf  
5129/2011
- 3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen
- 3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 3.1.1. Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Einrichtung einer Elektro-Buslinie"  
AN/0153/2012  
  
Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0208/2012
- 3.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Schaffung touristischer Magnete zwischen Weihnachten und Dreikönig"  
AN/0154/2012
- 3.1.3 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Aufstellung eines Gebührensicherungskonzeptes"  
AN/0124/2012

- 3.1.4 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Resolution für die Beibehaltung der bei Verbraucherinnen und Verbrauchern sowie im Einzelhandel bewährten Ladenöffnungszeiten"  
AN/0155/2012
- 3.1.5 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Studie zum türkischen Rechtsextremismus durchführen"  
AN/0125/2012
- 3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Waffenrechtliche Genehmigungen rechtsextremer Kölner"  
AN/0107/2012
- 4.2 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Mögliche genehmigungswidrige Bauausführung der Ditib-Großmoschee in Köln-Ehrenfeld"  
AN/0123/2012
- 4.3 Anfrage von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Bürgerhaushalt: Hallenbäder in Nippes und Weiden offen halten!"  
AN/0169/2012
- 4.4 Anfrage der CDU-Fraktion betreffend "Sachstand zum Konzept für Nachhaltigkeit in Köln"  
AN/0171/2012
- 5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen
- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeindordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5.4.1 Verabschiedung einer Resolution für eine Bleiberechtsregelung für geduldete Flüchtlinge

0445/2012

- 6 Ortsrecht
  - 6.1 Satzungen
    - 6.1.1 Neufassung der Satzung für die Verleihung der Jabach-Medaille  
0308/2012
  - 6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
    - 6.2.1 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln  
4716/2011
  - 6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen
    - 6.3.1 2. Ordnungsbehördliche Verordnung für das 2. Quartal 2012 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Neustadt-Süd, Severinsviertel, Sürth, Sülz/Klettenberg, Lindenthal, Vogelsang, Nippes, Longerich, Porz-City, Rath-Heumar, Höhenhaus  
5152/2011
  - 6.4 Sonstige städtische Regelungen
    - 6.4.1 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln  
hier: 4. Satzung zur Änderung der Zuständigkeitsordnung  
1017/2011
- 7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2011 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2010/2011  
0485/2012
- 8 Überplanmäßige Aufwendungen
- 9 Außerplanmäßige Aufwendungen
- 10 Allgemeine Vorlagen
  - 10.1 Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz  
hier: Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV: Planungsbeschluss zur Bahnsteiganhebung der Haltestelle Barbarossaplatz sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Fi-

nanzstelle 6903-1202-1-6304, Barbarossapl.-Umsetz. Niederflurkonzept, Hj.  
2011  
1350/2011

- 10.2 Umlegungsanordnung für das Umlegungsgebiet Nr. 400 in Köln-Hahnwald  
3928/2011  
(zurückgezogen)
- 10.3 Änderung eines Ratsbeschlusses zur Umsetzung eines die Stadtbibliothek  
betreffenden Task-Force-Vorschlags  
4639/2011
- 10.4 Eröffnung einer Kindertageseinrichtung, hier: Betriebskostenförderung aus  
kommunalen Mitteln für die Einrichtung "Elsa-Brandström-Str./Oppenheimstr.  
7, 50668 Köln"  
4963/2011
- 10.5 Temporärer Bau (Kindertageseinrichtung) Herler Ring, Köln-Buchheim  
5183/2011
- 10.6 Eröffnung einer Kindertageseinrichtung, hier: Betriebskostenförderung aus  
kommunalen Mitteln für die Einrichtung "Taubengasse 9, 50670 Köln"  
5234/2011
- 10.7 Erhebung einer Vorverkaufsgebühr im Bereich der Puppenspiele ab der  
Spielzeit 2012/2013  
5253/2011
- 10.8 Beschleunigung der städtischen Bauprojekte und Vergabeprozesse - Ge-  
schäftsprozessoptimierung  
0064/2012  
(zurückgezogen)
- 10.9 Fortführung des Projektes "Tag des offenen Denkmals ab dem Jahr 2012"  
0073/2012
- 10.10 Neuaufstellung des Unterausschusses Kulturbauten  
3175/2011
- 10.11 Essensgeld in Kindertageseinrichtungen; hier: Anpassung an das Bildungs-  
und Teilhabepaket (BuT) zum 01.01.2011  
4327/2011
- 10.12 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Übernahme der Mehrkosten für den Abriss  
und Neubau der Brücke Perlengraben  
2334/2011

- 10.13 Sportagenda 2015  
hier: Vereinsgründung Sportstadt Köln e.V.  
2124/2011
- 10.14 Fußgängerbrücke über die Militärringstraße und Fußgängerbrücke im Bereich  
der Tollerstraße  
3058/2011
- 10.15 4. Frauenförderplan 2011 - 2013  
5259/2011
- 10.16 Realisierung des Koordinationszentrums der Kinder- u. Jugendpädagogischen  
Einrichtung der Stadt Köln, Aachener Str. 90-98; Bedarfsfeststellung sowie  
Mittelfreigabe für die Ersteinrichtung  
4999/2011
- 10.17 Gründung der Akademie der Künste der Welt gGmbH  
0200/2012  
  
Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0210/2012
- 10.18 Abriss und Neubau einer Grundschule, Fühlinger Weg 7, 50765 Köln-  
Volkhoven/Weiler  
Weiterplanungsbeschluss  
3038/2011
- 10.19 "Rheincharta Version 1.0"  
4641/2011
- 10.20 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln  
hier: Jahresabschluss 2008  
0366/2012
- 10.21 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln  
hier: Auflösung der Kapitalrücklage  
0370/2012
- 11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes
- 12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen
- 12.1 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 7538/04  
Arbeitstitel: Stadtteilzentrum Urbach in Köln-Porz-Urbach  
4642/2011

- 12.2 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 62460/02  
Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang  
2751/2011
- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen
- 14 Erlass von Veränderungssperren
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen
- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen
- 17 Wahlen
- 17.1 MÜLHEIM 2020  
hier: Wahl eines stimmberechtigten Mitglieds und dessen Stellvertretung für den Veedelsbeirat  
0367/2012
- 17.2 Berufung einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksschüler/innenvertretung Köln als ständiges Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung in der Eigenschaft als sachkundige/r Einwohner/in  
5178/2011
- 17.3 Benennung von sachkundigen Einwohnern und Einwohnerinnen für die Ausschüsse des Rates  
0386/2012
- 17.4 Antrag der FDP-Fraktion  
hier: Benennung einer Sachkundigen Einwohnerin im Wirtschaftsausschuss  
AN/0175/2012
- 17.5 Antrag der FDP-Fraktion  
hier: Benennung eines Sachkundigen Einwohners im Ausschuss für Anregungen und Beschwerde  
AN/0176/2012
- 17.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Wahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss Anregungen und Beschwerden  
AN/0179/2012

- 17.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Entsendung in die Lenkungsgruppe „Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“  
AN/0182/2012
- 17.8 Antrag der SPD-Fraktion  
hier: Wahl Sachkundiger Einwohner in Ausschüsse des Rates  
AN/0180/2012
- 17.9 Antrag der Fraktion Die Linke.  
hier: Benennung eines Sachkundigen Einwohners im Schulausschuss  
AN/0185/2012
- 17.10 Antrag der SPD-Fraktion  
hier: Nachbesetzung von Fachausschüssen und Gremien  
AN/0181/2012
- Änderungsantrag der SPD-Fraktion  
AN/0209/2012
- 18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 18.1 Aufweitung der Eisenbahnüberführungsbauwerke Luxemburger Straße und Zülpicher Straße  
5139/2011
- 18.2 Verkehrsverbund Rhein-Sieg: Einführung eines verbundweiten SozialTickets  
5153/2011/1
- 18.3 Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B  
5268/2011
- 18.4 Verlängerung der Wertgrenzenregelung KP II für 2012  
5208/2011
- 19 -

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- 20 Annahme von Schenkungen / Vermächnissen / Erbschaften
- 21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 23 Grundstücksangelegenheiten
  - 23.1 Vorzeitige Erbbaurechtsverlängerung Gereonswall 110 in Köln-Altstadt-Nord 3653/2011 (zurückgezogen)
  - 23.2 Städtische Liegenschaft Ensener Weg 64-68, 51149 Köln 0137/2012
  - 23.3 Verkauf eines städt. Grundstückes in Köln-Flittard an einen Privatinvestor zum Neubau einer Kindertageseinrichtung 0223/2012
  - 23.4 Schlagbaumsweg in Köln-Buchheim 0046/2012
- 24 Allgemeine Vorlagen
  - 24.1 Anmietung einer Erweiterung einer Kindertageseinrichtung in Köln-Bayenthal, Mathiaskirchplatz 21 5261/2011
  - 24.2 Mietvertragsverlängerung für die Kindertageseinrichtung Niehler Straße in Köln-Niehl 4925/2011
  - 24.3 Mietvertragsverlängerung für die Kindertageseinrichtung Kyllstraße in Köln-Neustadt-Süd 4956/2011
  - 24.4 Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen 4171/2011
  - 24.5 Neubau eines KidS - Zentrums 5227/2011
- 25 Wahlen
  - 25.1 Abberufung von 2 Prüfern des Rechnungsprüfungsamtes 4730/2011

- 26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 26.1 SKI Standort Köln-Immobilien GmbH & Co. Projekt Butzweilerhof KG / Butzweilerhof Verwaltung GmbH  
5231/2011
- 26.2 Erwerb der Liegenschaften der Savor GmbH & Co. Objekt Kalk KG  
5264/2011

## **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Anträge auf Durchführung einer aktuellen Stunde gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 1.1 Antrag der FDP-Fraktion auf Durchführung einer aktuellen Stunde betreffend "Verschiebung der Haushaltsverabschiedung auf den 26. Juni 2012 und drohende städtische Haushaltskrise mit dem Abgleiten in den Nothaushalt"  
AN/0178/2012**

### **Beschluss:**

Der Rat beschließt gemäß § 5 Absatz 10 Buchstabe b) der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen, die Angelegenheit, zur weiteren Bearbeitung an die Verwaltung zu überweisen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

- 2 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften**
- 2.1 Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers  
hier: Schenkung von zwei Brottellern durch Herrn Bürgermeister Manfred Wolf  
5129/2011**

### **Beschluss:**

Der Rat bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Manfred Wolf für die Stiftung von zwei Brottellern im Wert von insgesamt 1.700,- EUR.

Der Rat nimmt die Schenkung als Ergänzung des Ratssilbers mit großem Dank an.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen einige Stimmen aus der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.

---

### **Anmerkung:**

Ratsmitglied Bürgermeister Wolf nimmt an der Abstimmung nicht teil.

### **3 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen**

#### **3.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

##### **3.1.1 Antrag der CDU-Fraktion betreffend "Einrichtung einer Elektro-Buslinie" AN/0153/2012**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/0208/2012**

#### **Beschlüsse:**

##### **I. Beschluss über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Der Beschlusstext wird wie folgt geändert:

Der Rat hat am 26. Mai 2011 einen Beschluss zur Förderung der Elektromobilität in Köln und der Region gefasst, der u. a. Arbeitsaufträge an die Verwaltung und an die KVB AG beinhaltet. Die im o. a. Antrag aufgeführten Fragestellungen werden im Rahmen dieses vom Rat erteilten Auftrags bearbeitet.

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Sachstand der Bearbeitung dem Verkehrs- und Wirtschaftsausschuss sowie dem Ausschuss Umwelt und Grün mitzuteilen. Ein erster Bericht soll zu den Ausschuss-Terminen im Mai 2012 erfolgen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke. zugestimmt.

##### **II. Gesamtabstimmung:**

Der Rat hat am 26. Mai 2011 einen Beschluss zur Förderung der Elektromobilität in Köln und der Region gefasst, der u. a. Arbeitsaufträge an die Verwaltung und an die KVB AG beinhaltet. Die im o. a. Antrag aufgeführten Fragestellungen werden im Rahmen dieses vom Rat erteilten Auftrags bearbeitet.

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Sachstand der Bearbeitung dem Verkehrs- und

Wirtschaftsausschuss sowie dem Ausschuss Umwelt und Grün mitzuteilen. Ein erster Bericht soll zu den Ausschuss-Terminen im Mai 2012 erfolgen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke. zugestimmt.

### **3.1.2 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Schaffung touristischer Magnete zwischen Weihnachten und Dreikönig" AN/0154/2012**

### **Beschluss:**

Der Rat möge beschließen:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den zuständigen Gremien des Rates und der Bezirksvertretung Innenstadt ein qualitativ hochwertiges Konzept zur Schaffung eines neuen Angebots für die Kölner Bürgerinnen und Bürger und die Besucherinnen und Besucher der Stadt jährlich im Zeitraum zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.
2. Inhaltlich ist eine Verlängerung einzelner Weihnachtsmärkte - ggf. unter dem Titel Wintermärkte bzw. -dörfer - und/oder ein Kulturfestival rund um die Heiligen Drei Könige als zusätzliche touristische Anziehungskraft für Köln in die Überlegungen einzubeziehen. Dabei sind Erfahrungen mit entsprechenden Märkten aus anderen Städten wie z.B Wien auszuwerten und darzustellen.
3. An der Erarbeitung dieses Konzeptes sind KölnTourismus, die katholische und die evangelische Kirche, der Einzelhandelsverband, DeHoGa, CityMarketing, die IHK, der DGB sowie die Veranstalter des Krippenweges, der Weihnachtsmärkte und der Eislaufbahn am Heumarkt zu beteiligen.
4. Sollte die Verwaltung zur Erarbeitung dieses Konzeptes auf externen Sachverstand zurückgreifen müssen und damit höhere Kosten verursachen, so sind in einem der kommenden Veränderungsnachweise zum Haushaltsplanentwurf 2012 entsprechende Mittel einzusetzen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion **abgelehnt**.

**3.1.3 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Aufstellung eines Gebührensicherungskonzeptes"**  
**AN/0124/2012**

**Beschluss:**

Der Rat weist alle Mitglieder in Entscheidungsgremien von privatrechtlich organisierten Betrieben, die Leistungen im Rahmen der so genannten öffentlichen Daseinsfürsorge erbringen, an, bereits bei der Vorplanung beziehungsweise bei dem Aufstellen von Wirtschaftsplänen Erhöhungen von Gebühren beziehungsweise Entgelten nur dann zuzustimmen, wenn diese gerechtfertigt sind und die Inflationsrate des Jahres 2011 nicht übersteigen.

Gebührenerhöhungen zur Querfinanzierung des städtischen Haushaltes oder Tochtergesellschaften, die keine Aufgaben im Rahmen des öffentlichen Wohles erfüllen, sollen ausgeschlossen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

**3.1.4 Antrag der FDP-Fraktion betreffend "Resolution für die Beibehaltung der bei Verbraucherinnen und Verbrauchern sowie im Einzelhandel bewährten Ladenöffnungszeiten"**  
**AN/0155/2012**

Nach einer ausführlichen Diskussion über die Angelegenheit zieht die FDP-Fraktion ihren Antrag zurück.

---

**Anmerkung:**

Ratsmitglied Gey verlässt die Sitzung nach diesem Punkt endgültig.

**3.1.5 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Studie zum türkischen Rechts-extremismus durchführen"**  
**AN/0125/2012**

Ratsmitglied Granitzka verweist auf den Beschluss des Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales, der sich in seiner Sitzung am 06.02.2012 bereits mit der Angelegenheit befasst habe. Die Angelegenheit sei deshalb erledigt und er beantrage aus diesem Grunde, zum nächsten Punkt der Tagesordnung überzugehen.

Ratsmitglied Wiener sieht die Angelegenheit nach der Behandlung im Ausschuss ebenfalls als erledigt an und zieht den Antrag im Namen seiner Fraktion aus diesem Grunde zurück.

**3.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**4.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Waffenrechtliche Genehmigungen rechtsextremer Kölner"  
AN/0107/2012**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

**4.2 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Mögliche genehmigungswidrige Bauausführung der Ditib-Großmoschee in Köln-Ehrenfeld"  
AN/0123/2012**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

**4.3 Anfrage von Ratsmitglied Thor-Geir Zimmermann (Deine Freunde) betreffend "Bürgerhaushalt: Hallenbäder in Nippes und Weiden offen halten!"  
AN/0169/2012**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

**4.4 Anfrage der CDU-Fraktion betreffend "Sachstand zum Konzept für Nachhaltigkeit in Köln"  
AN/0171/2012**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.  
Der Oberbürgermeister beantwortet die Nachfragen von Ratsmitglied Kienitz.

**5 Einwohner, Einwohnerinnen, Bürger und Bürgerinnen**

- 5.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.2 Einwohnerantrag gemäß § 25 der Gemeinordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

- 5.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
  - 5.4.1 Verabschiedung einer Resolution für eine Bleiberechtsregelung für geduldete Flüchtlinge  
0445/2012**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln übernimmt die Resolution des Integrationsrates aus dessen Sitzung am 23.01.2012 und unterstützt den von der Mitgliederversammlung des Landesintegrationsrates NRW am 03.12.2011 einstimmig gefassten Beschluss ‚Für eine neue Bleiberechtsregelung‘, und bittet den Landtag und die Landesregierung in NRW zu prüfen, ob und inwieweit die bestehenden rechtlichen Möglichkeiten auf Landesebene ausgeschöpft werden können, um den Ausländerbehörden die Erteilung von Aufenthaltstiteln für geduldete Flüchtlinge zu erleichtern.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

- 6 Ortsrecht**
  - 6.1 Satzungen**
    - 6.1.1 Neufassung der Satzung für die Verleihung der Jabach-Medaille  
0308/2012**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Neufassung der Satzung für die Verleihung der Jabach-Medaille in der in Anlage 1 beigefügten Fassung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

## **6.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches**

### **6.2.1 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln 4716/2011**

#### **Beschluss:**

1. Der Rat nimmt die Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2012 (Anlagen 1 – 9) zur Kenntnis.
2. Der Rat beschließt die Friedhofsgebührensatzung der Stadt Köln in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung (Anlage 10).

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln und der Fraktion Die Linke. zugestimmt.

## **6.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen**

### **6.3.1 2. Ordnungsbehördliche Verordnung für das 2. Quartal 2012 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Neustadt-Süd, Seve- rinsviertel, Sürth, Sülz/Klettenberg, Lindenthal, Vogelsang, Nippes, Lon- gerich, Porz-City, Rath-Heumar, Höhenhaus 5152/2011**

#### **Beschluss gemäß Empfehlung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / internationales aus seiner Sitzung am 06.02.2012:**

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit dem derzeit geltenden § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage B1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im 2. Quartal 2012 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Der Beschluss erfolgt unter der Maßgabe, dass die von der Bezirksvertretung Kalk gewünschte Ergänzung um einen Sonntagsöffnung im Stadtteil Kalk am 24.06.2012 berücksichtigt wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke. zugestimmt.

### **6.4 Sonstige städtische Regelungen**

#### **6.4.1 Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln hier: 4. Satzung zur Änderung der Zuständigkeitsordnung 1017/2011**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt die Änderung der Zuständigkeitsordnung durch die in Anlage 2 enthaltene 4. Änderungssatzung.

Der Beschluss erfolgt unter Berücksichtigung der redaktionellen Änderungen gemäß Anlage 4.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **7 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für das Hj. 2011 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2010/2011 0485/2012**

#### **Beschluss:**

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch die Kämmerin/die Fachbeigeordneten in der Zeit vom 06.12.2011 bis 31.01.2012 für das Haushaltsjahr 2011 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen.

#### **Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2011 hinausgehende (überplanmäßige) Auszahlung für Investitionen**

1. **2.000,00 EUR** in **Teilplan 1301** in Zeile 8 (Auszahlungen für Baumaßnahmen);  
Finanzstelle 6700-1301-0-0001

**Deckung:**

Wenigerauszahlungen i. H. v. 2.000,00 EUR in **Teilplan 0301** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen)

2. **1.914,17 EUR** in **Teilplan 0111** in Zeile 9 (Auszahlung für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens)

**Deckung:**

Mehreinzahlungen i. H. v. 1.914,17 EUR in **Teilplan 0111** in Zeile 4 (Beiträge und ähnlichen Entgelten)

**Aufwendungen für die im Haushaltsjahr 2011 keine Mittel veranschlagt sind (außerplanmäßige Aufwendungen)**

Alle folgenden Mehraufwendungen wirken sich in gleicher Höhe auf die Finanzrechnung aus und führen zu Mehrauszahlungen, die teilweise haushaltsneutral durch Umschichtungen gedeckt wurden.

1. **34.209,00 EUR** in **Teilplan 1501** in Zeile 15 (Transferaufwendungen)

**Deckung:**

Mehrerträge i. H. v. 34.209,00 EUR in **Teilplan 1501** in Zeile 3 (sonstige Transfererträge)

2. **3.720,33 EUR** in **Teilplan 0101** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

**Deckung:**

Wenigeraufwendungen i. H. v. 3.720,33 EUR in **Teilplan 0111** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

3. **142,00 EUR** in **Teilplan 0208** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

**Deckung:**

Wenigeraufwendungen i. H. v. 142,00 EUR in **Teilplan 0103** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

4. **100.000,00 EUR** in **Teilplan 0207** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen)

**Deckung:**

Mehrerträge i. H. v. 100.000,00 EUR in **Teilplan 0207** in Zeile 04 (öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte)

5. **13.000,00 EUR** in **Teilplan 0411** in Zeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) sowie  
**34.000,00 EUR** in **Teilplan 0411** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

**Deckung:**

Mehrerträge i. H. v. 47.000,00 EUR in **Teilplan 0404** in Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8 Überplanmäßige Aufwendungen**

**9 Außerplanmäßige Aufwendungen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

**10 Allgemeine Vorlagen**

**10.1 Stadtbahnhaltestelle Barbarossaplatz**

**hier: Teilplan 1202 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV: Planungsbeschluss zur Bahnsteiganhebung der Haltestelle Barbarossaplatz sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1202-1-6304, Barbarossapl.-Umsetz. Niederflurkonzept, Hj. 2011  
1350/2011**

**Beschluss gemäß Empfehlung des Verkehrsausschusses aus seiner Sitzung am 31.01.2012:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Planung zur Umrüstung der Haltestelle Barbarossaplatz (Teilhaletestelle der Linien 16 und 18) auf eine Bahnsteighöhe von 90 cm über Schienenoberkante aufzunehmen, die erforderlichen Genehmigungen zu beantragen und die Finanzierung sicher zu stellen.

Die Pläne der Bahnsteiganhebung sind dem Verkehrsausschuss vor der Beantragung des Genehmigungsverfahrens noch einmal vorzustellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 87.556,00 Euro bei der Finanzstelle 6903-1202-1-

6304 Barbarossapl.- Umsetz. Niederflurkonzept, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2011.

Zusätzlich sollen Möglichkeiten eines Mittelbahnsteiges geprüft werden. Die Planungen sind jeweils der BV vorzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.2 Umlegungsanordnung für das Umlegungsgebiet Nr. 400 in Köln-Hahnwald  
3928/2011**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 4).

**10.3 Änderung eines Ratsbeschlusses zur Umsetzung eines die Stadtbibliothek betreffenden Task-Force-Vorschlags  
4639/2011**

**Beschluss:**

1. Der Rat beschließt, den zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und Ertragssteigerung im Band 2 der Haushaltssatzung 2010/2011 unter Aufgabe 43.0, berücksichtigten Einsparvorschlag Nr. 4 „Einsparung von Softwarepflegekosten im Zusammenhang mit der Einführung eines neuen Bibliotheksmanagementverfahrens“ aufzuheben.
2. Gleichzeitig beauftragt der Rat die Verwaltung, zum endgültigen Haushaltsplan 2012 zusätzlich je 27.000 € für die Jahre 2012 ff. im Teilplan 0418 - Stadtbibliothek, in der Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu berücksichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.4 Eröffnung einer Kindertageseinrichtung, hier: Betriebskostenförderung aus kommunalen Mitteln für die Einrichtung "Elsa-Brandström-Str./Oppenheimstr. 7, 50668 Köln"  
4963/2011**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, die Kindertageseinrichtung der „Kita Glückskind Köln gemeinnützige UG“. Elsa-Brandström-Str./Oppenheimstr. 7, 50668 Köln (Neustadt-Nord) ab der geplanten Eröffnung im Februar 2012 auch ohne Landesförderung mit Zuschüssen in Höhe von 91 % der Summe aus den Kindpauschalen und der Miete nach §§ 19, 20 KiBiz zu fördern.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.5 Temporärer Bau (Kindertageseinrichtung) Herler Ring, Köln-Buchheim  
5183/2011****Beschluss:**

Der Rat beschließt die Verlängerung der Stellzeit für den temporären Bau am Herler Ring 2 in Köln-Buchheim für weitere 4 Jahre sowie die Fortführung als Kindertageseinrichtung in städtischer Trägerschaft.

Die zum ordnungsgemäßen Betrieb erforderlichen Stellen sind zur Verfügung zu stellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat – vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung – die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 114.400 € zur Beschaffung der Erstausrüstungen aus dem Teilfinanzplan 0603, Kindertagesbetreuung, Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Finanzstelle 5100-0603-0-1000, Kindergartenprogramm (U3)).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.6 Eröffnung einer Kindertageseinrichtung, hier: Betriebskostenförderung  
aus kommunalen Mitteln für die Einrichtung "Taubengasse 9, 50670  
Köln"  
5234/2011****Beschluss:**

Der Rat beschließt, die Kindertageseinrichtung des „Charabia e.V.“, Taubengasse 9, 50670 Köln (Altstadt-Süd) ab der geplanten Eröffnung im März 2012 auch ohne Landesförderung mit Zuschüssen in Höhe von 96 % der Summe aus den Kindpauschalen und der Miete nach §§ 19, 20 KiBiz zu fördern.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.7 Erhebung einer Vorverkaufsgebühr im Bereich der Puppenspiele ab der Spielzeit 2012/2013  
5253/2011**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Erhebung einer Vorverkaufsgebühr für die Eintrittskarten der Puppenspiele in Höhe von einem Euro je Karte ab der Spielzeit 2012/2013.

Gleichzeitig beschließt der Rat der Stadt Köln, den zum Aufgabenabbau, zur Standardreduzierung und Ertragssteigerung im Band 2 der Haushaltssatzung 2010/2011 unter Aufgabe 4101.0 berücksichtigten Einsparvorschlag „Ausstieg KölnTicket (bei gleichzeitigem Wechsel des Buchungssystems)“ nicht umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**10.8 Beschleunigung der städtischen Bauprojekte und Vergabeprozesse - Geschäftsprozessoptimierung  
0064/2012**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (siehe hierzu auch Ziffer IV – Seite 4).

**10.9 Fortführung des Projektes "Tag des offenen Denkmals ab dem Jahr 2012"  
0073/2012**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Fortführung des Projektes „Tag des offenen Denkmals“ ab dem Jahr 2012.

Die Finanzierung erfolgt innerhalb des Teilergebnisplans 1002 - Denkmalpflege.

Zudem beschließt der Rat, die für die Durchführung des jährlich stattfindenden Projektes bei 48 – Stadtkonservator/in, Amt für Denkmalschutz und Denkmalpflege – ausgewiesene Planstelle ab 2012 im Umfang von 0,77 Verwaltungsangestellte/r VGr. II Fg. 1a BAT, jeweils für 6 Monate, zur Verfügung zu stellen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **10.10 Neuaufstellung des Unterausschusses Kulturbauten 3175/2011**

#### **Beschlüsse:**

##### **I. Grundsatzbeschluss:**

In Abänderung seiner Beschlüsse vom 23.3.2010 bzw. 17.6.2010 beschließt der Rat:

1. Zur inhaltlichen Unterstützung des Ausschusses Kunst und Kultur, des Betriebsausschusses Bühnen, des Betriebsausschusses Wallraf-Richartz-Museum/Fondation Corboud, des Betriebsausschusses Gebäudewirtschaft und des Stadtentwicklungsausschusses führt der Rat die Unterausschüsse Kulturbauten und Opernquartier wieder zusammen zu einem Unterausschuss Kulturbauten. Der Unterausschuss Opernquartier wird aufgelöst.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

##### **II. Beschluss über die personelle Besetzung:**

Es liegen folgende Wahlvorschläge vor:

###### Liste 1 (SPD)

1. Frau Dr. Eva Bürgermeister
2. Frau Anke Brunn
3. Herr Wolfgang Bosbach

###### Liste 2 (CDU)

4. Herr Karl-Jürgen Klipper

- 5. Herr Dr. Ralph Elster
- 6. Frau Katharina Welcker

Liste 3 (Bündnis 90/Die Grünen)

- 7. Frau Barbara Moritz
- 8. Frau Brigitta von Bülow

Liste 4 (FDP)

- 9. Herr Volker Görzel

Liste 5 (pro Köln)

- 10. Herr Jörg Uckermann

Liste 6 (Die Linke.)

- 11. Herr Thor-Geir Zimmermann

Auf die Listen werden folgende Stimmen abgegeben:

<b>Wahlvorschlag</b>	<b>Anzahl der abgegebenen Stimmen</b>
Liste 1 (SPD)	25
Liste 2 (CDU)	25
Liste 3 (Bündnis 90/Die Grünen)	20
Liste 4 (FDP)	9
Liste 5 (pro Köln)	5
Liste 6 (die Linke.)	5

Unter Berücksichtigung der auf die einzelnen Listen entfallenen Stimmen sind alle vorgeschlagenen Personen gewählt.

**Der Beschluss lautet demnach wie folgt:**

2. Der Rat entsendet in den neu aufgestellten Unterausschuss Kulturbauten:

- 1. Frau Dr. Eva Bürgermeister
- 2. Frau Anke Brunn
- 3. Herr Wolfgang Bosbach
- 4. Herr Karl-Jürgen Klipper
- 5. Herr Dr. Ralph Elster
- 6. Frau Katharina Welcker
- 7. Frau Barbara Moritz
- 8. Frau Brigitta von Bülow
- 9. Herr Volker Görzel
- 10. Herr Jörg Uckermann
- 11. Herr Thor-Geir Zimmermann

**10.11 Essensgeld in Kindertageseinrichtungen; hier: Anpassung an das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) zum 01.01.2011  
4327/2011**

## **Beschluss:**

Der Rat beschließt in Ergänzung seines Beschlusses vom 29.01.2008, 4975/2007 mit Rückwirkung zum 01.01.2011 das Essensgeld in Kindertageseinrichtungen und in Kindertagespflege nachrangig zu Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zu ermäßigen. Durch die Anspruchsberechtigten ist vorrangig ein Antrag auf Zuwendungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zu stellen.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **10.12 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Übernahme der Mehrkosten für den Abriss und Neubau der Brücke Perlengraben 2334/2011**

## **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Erhöhung der Kosten von 2.070.000,- € um rund 943.000,- € auf 3.013.000,- € für den Abriss und Neubau der Straßenbrücke Perlengraben zur Kenntnis

Die Mehrkosten in Höhe von 943.000,- € sind aufgrund der Deckelung der Maßnahme nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) nicht zuwendungsfähig.

Der Rat beschließt die Finanzierung der nicht zuwendungsfähigen Mehrkosten in Höhe von 943.000,- € im Rahmen des Schuldendienstes gemäß § 7 des Nord-Süd Stadtbahnvertrages.

## **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

### **10.13 Sportagenda 2015 hier: Vereinsgründung Sportstadt Köln e.V. 2124/2011**

## **Beschluss gemäß Empfehlung des Sportausschusses aus seiner Sitzung am 24.01.2012:**

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass
  - a) die Stadt Köln Mitglied im Verein Sportstadt Köln e.V. wird,
  - b) der/die Sportdezernent/in als Vertreterin der Stadt Köln in den Verein entsendet wird und gemäß Vereinssatzung die Stadt Köln als geborenes Mitglied im Ver-

einsvorstand vertritt. Der/die Sportdezernent/in wird im Verhinderungsfall durch die Leitung des Sportamtes vertreten,

2. Der Rat nimmt

- a) die Sportagenda Köln 2015 (Anlagen 1 und 2) und
- b) die Satzung des Sportstadt Köln e. V. (Anlage 3)

zur Kenntnis und trifft die Festlegung, dass der in der Sportagenda Köln 2015 vorgeschlagene jährliche Ansatz für zu initiiierende und fortzuführende Projekte i.H.v. 500.000,-- € nicht über städtische Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt wird. Diese Mittel sollen zur Unterstützung der Sportstadt Köln aus der Stadtgesellschaft eingeworben werden.

Mittel, die bereits im städtischen Haushalt zur Umsetzung von Projekten der Sportagenda vorgesehen sind, sind hiervon unabhängig.

- 3. Zur besseren Vernetzung zwischen Sportstadt Köln e.V. und den politischen Gremien empfiehlt der Sportausschuss, dass vier vom Rat gewählte Personen in den Beirat der Sportstadt Köln e.V. entsendet werden.
- 4. Sofern kommunale Aufgaben der Sportverwaltung oder neue Initiativen der politischen Gremien für die Sportverwaltung auf den Verein Sportstadt Köln e.V. einmalig oder dauerhaft übertragen werden sollen, so muss der Sportausschuss dieser Übertragung vorher zustimmen.
- 5. Die auf Seite 3 der Beschlussvorlage aufgeführten haushaltsmäßigen Auswirkungen sind zu entfernen. In der Begründung ist auf Seite 5 der letzte Absatz zu streichen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

### **10.14 Fußgängerbrücke über die Militärringstraße und Fußgängerbrücke im Bereich der Tollerstraße 3058/2011**

#### **Beschluss:**

Der Rat stimmt der dargestellten Variante 3 zu und beschließt, auf den Neubau der beiden Brückenbauwerke (Fußgängerbrücke über der Militärringstraße in Verlängerung der Tollerstraße sowie Verbindungsbrücke zwischen den Schulgrundstücken) zu verzichten. Die derzeit getrennten Schulhöfe der Max-Ernst-Gesamtschule sollen zukünftig zusammengelegt werden.

Als Ersatz für den in Verlängerung der Tollerstraße zwischen den Schulgrundstücken liegenden Gehweg wird im Zuge der Stadtbahnmaßnahme eine neue Wegeverbin-

dung vom Wendehammer Schumacherring zum Militärring realisiert.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**10.15 4. Frauenförderplan 2011 - 2013  
5259/2011**

**Beschluss gemäß Empfehlung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales vom 06.02.2012:**

Der Rat beschließt den beigefügten 4. Frauenförderplan 2011 – 2013 und fordert die Verwaltung auf zu folgenden Punkten zu berichten:

1. Ziffer 1.6: Jährlicher Bericht über die Umsetzung des FFP  
Die Verwaltung wird aufgefordert, dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales jährlich in der letzten Sitzung vor der Winterpause über den Stand der Umsetzung der Vorgaben des Frauenförderplans zu berichten.
2. Ziffer 2.2.4: geschlechterdifferenzierter Bericht über Stellenhebungen  
Die Verwaltung wird aufgefordert dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales, jährlich zum Stellenplan über die gestellten Stellenhebungsanträge sowie über die erfolgten Stellenhebungen je Laufbahn geschlechterdifferenziert zu berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**10.16 Realisierung des Koordinationszentrums der Kinder- u. Jugendpädagogischen Einrichtung der Stadt Köln, Aachener Str. 90-98; Bedarfsfeststellung sowie Mittelfreigabe für die Ersteinrichtung  
4999/2011**

**Beschlüsse:**

**I. Beschluss über den mündlichen Änderungsantrag von Ratsmitglied Dr. Strahl:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, gemäß Empfehlung des Rechnungsprüfungsamtes, zumindest die 140 Besucherstühle, die im Stuhllager aufbewahrt werden sollen, in einer preiswerteren Ausstattungsvariante zu beschaffen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und gegen die Stimme von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) **abgelehnt**.

### **II. Beschluss über die Verwaltungsvorlage:**

Der Rat der Stadt Köln stimmt dem Bedarf zur Ersteinrichtung des neuen Koordinationszentrums der Kinder- und Jugendpädagogischen Einrichtung der Stadt Köln Aachener Str. 90 – 98 in Höhe von brutto 845.876,78 € zu und beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe von brutto 845.876,78 € im Teilfinanzplan 0601 – Kinder- und jugendpädagogische Einrichtung - bei der Finanzstelle 5111-0601-0-0002 „Neubau Kids – Zentrum“ in der Teilplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen im Hj. 2012.

Zur Finanzierung erfolgt eine entsprechende Veranschlagung im Rahmen des Veränderungsnachweises zum Hpl. - Entwurf 2012.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der Fraktion pro Köln und gegen die Stimme von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) bei Stimmenthaltung der FDP-Fraktion **zugestimmt**.

### **10.17 Gründung der Akademie der Künste der Welt gGmbH 0200/2012**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen  
AN/0210/2012**

### **Beschlüsse:**

I. Gemäß Antrag der Ratsmitglieder Klipper und Görzel, beschließt der Rat, die Angelegenheit zur weiteren Beratung in die Haushaltsplanberatungen zu verweisen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln, der Fraktion Die Linke. sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Klaus Hoffmann (Freie Wähler Köln) **abgelehnt**.

## **II. Beschluss gemäß Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Der Gesellschaftsvertrag der Akademie der Künste der Welt wird wie folgt geändert:

### **§ 9 Aufsichtsrat (1) wird wie folgt neu gefasst:**

Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat. Ihm gehören mindestens 8 Mitglieder an, die vom Rat der Stadt Köln entsandt werden. Die Oberbürgermeisterin bzw. der Oberbürgermeister der Stadt Köln bzw. eine von ihr bzw. von ihm vorgeschlagene städtische Dienstkraft muss dazuzählen. Die Gesellschafterversammlung kann den Aufsichtsrat um bis zu 7 weitere Mitglieder erweitern, die ebenfalls vom Rat der Stadt Köln entsandt werden. Diese Sitze sollen Personen vorbehalten sein, die die Akademie der Künste der Welt substantiell finanziell oder überragend ideell unterstützen.

### **§ 18 Künstlerischer Beirat (1), wird wie folgt neu gefasst:**

Zur Beratung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung in wichtigen inhaltlichen Fragen der Gesellschaft wird ein künstlerischer Beirat gebildet, dem bis zu 15 Mitglieder angehören. Der/Die Präsident/in und der/die Geschäftsführer/in der Akademie der Künste der Welt nehmen an den Sitzungen des künstlerischen Beirates teil.

**Absatz (2) entfällt.**

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme des Oberbürgermeisters bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke. **zugestimmt.**

## **III. Beschluss über die so geänderte Vorlage:**

1. Der Rat beschließt, den Ratsbeschluss vom 14.07.2011 zu Vorlage-Nr. 2374/2011 zu TOP 10.45 insoweit aufzuheben, dass der Rat die Verwaltung beauftragt, die zur Gründung der Akademie der Künste der Welt, Köln in der Rechtsform der Stiftung erforderlichen Maßnahmen einzuleiten.
2. Der Rat beschließt die Gründung der Akademie der Künste der Welt gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäß dem als Anlage 1 beige-fügten Gesellschaftsvertrag.
3. Der Rat beschließt die Veranschlagung von 25.000 EUR im Teilfinanzplan 1601, Teilplanzeile 10 (Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen) zum endgültigen Hpl 2012 sowie die Mittelfreigabe in Höhe von 975.000 EUR im Teilergebnisplan 0416, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen).

4. Der Rat ermächtigt die Vertreterin bzw. den Vertreter der Stadt Köln sowohl in der Gesellschafterversammlung der Akademie der Künste der Welt gGmbH als auch vor dem beurkundenden Notar die zur Umsetzung des Beschlusses zu 2. notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.
5. Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

**Der Beschluss erfolgt unter der Maßgabe, dass der Gesellschaftsvertrag der Akademie der Künste der Welt wie folgt geändert wird:**

**§ 9 Aufsichtsrat (1) wird wie folgt neu gefasst:**

Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat. Ihm gehören mindestens 8 Mitglieder an, die vom Rat der Stadt Köln entsandt werden. Die Oberbürgermeisterin bzw. der Oberbürgermeister der Stadt Köln bzw. eine von ihr bzw. von ihm vorgeschlagene städtische Dienstkraft muss dazuzählen. Die Gesellschafterversammlung kann den Aufsichtsrat um bis zu 7 weitere Mitglieder erweitern, die ebenfalls vom Rat der Stadt Köln entsandt werden. Diese Sitze sollen Personen vorbehalten sein, die die Akademie der Künste der Welt substantiell finanziell oder überragend ideell unterstützen.

**§ 18 Künstlerischer Beirat (1), wird wie folgt neu gefasst:**

Zur Beratung des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung in wichtigen inhaltlichen Fragen der Gesellschaft wird ein künstlerischer Beirat gebildet, dem bis zu 15 Mitglieder angehören. Der/Die Präsident/in und der/die Geschäftsführer/in der Akademie der Künste der Welt nehmen an den Sitzungen des künstlerischen Beirates teil.

**Absatz (2) entfällt.**

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie der Stimme des Oberbürgermeisters bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**10.18 Abriss und Neubau einer Grundschule, Fühlinger Weg 7, 50765 Köln-Volkhoven/Weiler  
Weiterplanungsbeschluss  
3038/2011**

**Beschluss**

Der Rat genehmigt den Vorentwurf und die Kostenschätzung für den Abriss der bestehenden Schulgebäude und den Neubau einer Grundschule in Köln-

Volkhoven/Weiler, Fühlinger Weg 7, mit Gesamtbaukosten (inkl. Abbruchkosten) in Höhe von 13.225.000,- € brutto und beauftragt die Verwaltung mit der Weiterplanung.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.19 "Rheincharta Version 1.0"  
4641/2011**

**Beschluss:**

Der Rat nimmt die "Rheincharta Version 1.0" zur Kenntnis und fordert die Verwaltung auf, alle daraus noch zu entwickelnden Planungen, Projekte und Maßnahmen den jeweils zuständigen Fachausschüssen zur Vorberatung und Entscheidung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.20 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln  
hier: Jahresabschluss 2008  
0366/2012**

**Beschluss:**

1. Der Rat stellt gemäß § 4 der Betriebssatzung i.V.m. § 4 der Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen den Jahresabschluss 2008 für die eigenbetriebsähnliche Veranstaltungszentrum Köln mit einer Bilanzsumme von 337.928.616,71 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 3.017.476,41 Euro fest.
2. Der Rat erklärt sich damit einverstanden, dass der Jahresfehlbetrag 2008 von 3.017.476,41 Euro auf das Geschäftsjahr 2009 vorgetragen wird.
3. Der Betriebsleitung wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**10.21 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln  
hier: Auflösung der Kapitalrücklage  
0370/2012**

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich gemäß § 10 Absatz 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen mit der Abdeckung des aus dem Geschäftsjahr 2003 stammenden Verlustes von 10.153.090,88 Euro durch eine entsprechende Auflösung der Kapitalrücklage einverstanden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**11 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**12 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen**

**12.1 Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan 7538/04  
Arbeitstitel: Stadtteilzentrum Urbach in Köln-Porz-Urbach  
4642/2011**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt den Bebauungsplan 7538/04 für das Gebiet des Stadtteilzentrums Urbach entlang der Kaiserstraße ausgehend vom Kreuzungsbereich Kaiserstraße/Frankfurter Straße nach Westen bis zur Einmündung Egmontstraße, Ausläufer nach Osten in die Waldstraße bis zur Leuschhofgasse und entlang der Frankfurter Straße nach Norden bis zur Fauststraße und nach Süden bis zur Zündorfer Straße in Köln-Porz-Urbach —Arbeitstitel: Stadtteilzentrum Urbach in Köln-Porz-Urbach— nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.

**12.2 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 62460/02  
Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang  
2751/2011**

**Beschluss:**

Der Rat beschließt

1. über die zum Bebauungsplan-Entwurf 62460/02 für das Gebiet zwischen der Vitalisstraße, dem Girlitzweg einschließlich der Bahnunterführung Girlitzweg - Widdersdorfer Straße, der Straße Am Wassermann, der Nordwestgrenze des Flurstücks 2632, der West- und Nordgrenzen der Flurstücke 2053 und 2062, der Nord- und Ostgrenze des Flurstücks 2067, der Süd- und Ostgrenze des Flurstücks 2069 sowie der Südgrenze des Flurstücks 1231 (alle in Flur 76 der Gemarkung Müngersdorf) in Köln-Vogelsang —Arbeitstitel: Vitalisstraße/Girlitzweg in Köln-Vogelsang— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 2;
2. den Bebauungsplan-Entwurf 62460/02 nach § 4a Absatz 3 Baugesetzbuch (BauGB) zu ändern;
3. den Bebauungsplan 62460/02 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

- 13 Bauleitpläne - Aufhebung von Bauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen**
- 14 Erlass von Veränderungssperren**
- 15 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen**
- 16 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

## **17 Wahlen**

### **17.1 MÜLHEIM 2020**

**hier: Wahl eines stimmberechtigten Mitglieds und dessen Stellvertretung für den Veedelsbeirat 0367/2012**

#### **Beschluss:**

Der Rat wählt auf Vorschlag der Bezirksvertretung Mülheim als Vertreter für das Forum Bildung folgende Personen als stimmberechtigtes Mitglied und dessen Stellvertretung in den Veedelsbeirat MÜLHEIM 2020:

Herr Franz Legewie

Frau Regina Bieger

\_\_\_\_\_  
Stimmberechtigtes Mitglied

\_\_\_\_\_  
Stellvertretung

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

#### **Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

### **17.2 Berufung einer Vertreterin/eines Vertreters der Bezirksschüler/innenvertretung Köln als ständiges Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung in der Eigenschaft als sachkundige/r Einwohner/in 5178/2011**

#### **Beschluss:**

Der Rat beschließt, als Vertreter/in für die Bezirksschüler/innenvertretung Köln

- als ständiges Mitglied mit beratender Stimme Frau Anna Gazel Ugurlu

zu berufen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.3 Benennung von sachkundigen Einwohnern und Einwohnerinnen für die Ausschüsse des Rates  
0386/2012****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt, gem. § 58 Absatz 4 GO in Verbindung mit § 23 Absatz 4 der Hauptsatzung, die in Anlage 1 dieser Beschlussvorlage aufgeführten und von der SVK-Stadtkonferenz vorgeschlagenen Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter und für den Verhinderungsfall deren Vertreter/innen als sachkundige Einwohner/innen in die entsprechenden Fachausschüsse zu entsenden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **abgelehnt**.

---

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.4 Antrag der FDP-Fraktion  
hier: Benennung einer Sachkundigen Einwohnerin im Wirtschaftsausschuss  
AN/0175/2012****Beschluss:**

Herr Turadj Zarinfar hat sein Amt als Sachkundiger Einwohner im Wirtschaftsausschuss niedergelegt.

Der Rat wählt auf Vorschlag der FDP-Fraktion als Nachfolgerin Frau Christi Degen, wohnhaft Oberländer Ufer 190 a, 50968 Köln zur Sachkundigen Einwohnerin des Wirtschaftsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.5 Antrag der FDP-Fraktion**  
**hier: Benennung eines Sachkundigen Einwohners im Ausschuss für Anregungen und Beschwerde**  
**AN/0176/2012**

**Beschluss:**

Die FDP-Fraktion nimmt im Ausschuss für Anregungen und Beschwerden einen Austausch vor.

Der Rat wählt daher auf Vorschlag der FDP-Fraktion zum Nachfolger der Sachkundigen Einwohnerin Yvonne Bußmann

**Herrn Robert Wande,**

wohnhaft Gereonswall 17, 50668 Köln, zum neuen Sachkundigen Einwohner des Ausschusses für Anregungen und Beschwerden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.6 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**hier: Wahl eines sachkundigen Einwohners für den Ausschuss Anregungen und Beschwerden**  
**AN/0179/2012**

**Beschluss:**

Der Rat benennt anstelle von Herrn Georg Scheferhoff als sachkundigen Einwohner im Ausschuss Anregungen und Beschwerden Herrn **Frank Hauser**.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.7 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**hier: Entsendung in die Lenkungsgruppe „Europäische Charta der Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene“**  
**AN/0182/2012**

**Beschluss:**

Der Rat entsendet in die Lenkungsgruppe „Europäische Charta der Gleichstellung“ anstelle von Frau Bürgermeisterin Angela Spizig das Ratsmitglied Frau **Kirsten Reinhardt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.8 Antrag der SPD-Fraktion**  
**hier: Wahl Sachkundiger Einwohner in Ausschüsse des Rates**  
**AN/0180/2012**

**Beschluss:**

Der Rat wählt auf Vorschlag der SPD-Fraktion folgende Personen in die nachfolgend genannten Gremien:

Frau **Gudrun Kleinpaß-Börschel**, Ursulagartenstraße 16 a, 50668 Köln, anstelle von Frau Lisa Steinmann  
als Sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss Soziales und Senioren

Herrn **Gerrit Krupp**, Gütersloher Str. 89, 51109 Köln  
als Sachkundigen Einwohner in den Stadtentwicklungsausschuss

Frau **Marlu Quilling**, Rheinaustr. 3, 50999 Köln  
anstelle von Frau Hanne Kirchhoff  
als Sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss Schule und Weiterbildung

Herrn **Sven Kasko**, Kochwiesenstr. 53, 51067 Köln  
als Sachkundigen Einwohner in den Gesundheitsausschuss

Frau **Waltraud Blümcke**, Hermann-Espenmüller-Str. 8, 50999 Köln  
als Sachkundige Einwohnerin in den Jugendhilfeausschuss.

Frau **Lisa Steinmann**, Luxemburger Str. 325, 50939 Köln  
anstelle von Herrn Jochen Ott  
als Sachkundige Einwohnerin in den Verkehrsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkungen:**

Ratsmitglied Börschel sowie der Oberbürgermeister nehmen an der Abstimmung nicht teil.

**17.9 Antrag der Fraktion Die Linke.  
hier: Benennung eines Sachkundigen Einwohners im Schulausschuss  
AN/0185/2012****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln bestimmt nach dem Rücktritt von Frau Elke Hoheisel-Adejolu Herrn Oswald Pannes zum sachkundigen Einwohner des Schulausschusses.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

**Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**17.10 Antrag der SPD-Fraktion  
hier: Nachbesetzung von Fachausschüssen und Gremien  
AN/0181/2012****Änderungsantrag der SPD-Fraktion  
AN/0209/2012****Beschluss:**

Der Rat wählt auf Vorschlag der SPD-Fraktion die folgenden Personen in die genannten Gremien:

1. Herr Dr. Walter Schulz wird in den Wirtschaftsausschuss entsandt.
2. Herr Michael Frenzel, Kirschweg 17, 51143 Köln, wird als stimmberechtigter Sachkundiger Bürger in den Stadtentwicklungsausschuss entsandt.

3. Herr Dr. Walter Schulz wird mit Wirkung vom 01.05.2012 als Vertreter für die Stadt Köln in den Aufsichtsrat der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH entsandt.
4. Herr Jörg van Geffen wird in Nachfolge von Herrn Alfred Schultz den zweiten stellvertretenden Vorsitz im Wirtschaftsausschuss übernehmen.
5. Herr Jörg van Geffen wird als Vertreter für die Stadt Köln in den Aufsichtsrat der Koelnmesse GmbH entsandt.
6. Herr Jörg van Geffen wird als Vertreter für die Stadt Köln in den Aufsichtsrat der Kölntourismus GmbH entsandt.
7. Herr Jörg van Geffen wird als Vertreter für die Stadt Köln in den Aufsichtsrat der KölnKongress GmbH entsandt.
8. Herr Jörg van Geffen wird als Vertreter für die Stadt Köln in den Aufsichtsrat der Gründer- und Innovationszentrum GmbH im TechnologiePark Köln entsandt. Herr Malik Karaman wird als Stellvertreter für das Aufsichtsratsmitglied Herrn Jörg van Geffen benannt.
9. Herr Dr. Walter Schulz wird als stimmberechtigter Vertreter in die Mitgliederversammlung des Region Köln/Bonn e.V. entsandt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

---

#### **Anmerkung:**

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

#### **18 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

##### **18.1 Aufweitung der Eisenbahnüberführungsbauwerke Luxemburger Straße und Zülpicher Straße 5139/2011**

#### **Beschluss:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses aus seiner Sitzung am 09.01.2012:

Gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 10 der Hauptsatzung beschließen wir, dass die Verwaltung die DB AG beauftragt, in die Planungen zur Sanierung der DB-Brückenbauwerke über die Zülpicher Straße und Lu-

xemburger Straße eine Erweiterung im Interesse der verkehrsgerechten Gestaltung des Straßenraumes aufzunehmen sowie die entsprechende Vereinbarung mit der DB AG nach Eisenbahnkreuzungsgesetz abzuschließen.

Außerdem soll in die Planungen der Bau eines zusätzlichen Bahnsteigzugangs von der Zülpicher Straße aus zum Bahnhof Köln Süd aufgenommen und im Zuge der Brückenerneuerung durch die DB AG umgesetzt werden.

Die Planungskosten in Höhe von 400.000 € sind im Haushaltsplanentwurf 2012 nicht enthalten. Die Finanzierung erfolgt haushaltsneutral im Teilergebnisplan 1201 – Straßen, Wege, Plätze im Rahmen des bestehenden Budgetansatzes durch entsprechende Umschichtungen durch Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens.

Die Verwaltung wird beauftragt, sorgfältig mit den Zeitpunkt der Ausnutzung dieser Ermächtigung umzugehen und solange wie möglich mit der Deutschen Bahn zu verhandeln, um ein für die Stadt Köln möglichst günstiges und eventuell kostenneutrales Ergebnis zu erzielen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion zugestimmt.

## **18.2 Verkehrsverbund Rhein-Sieg: Einführung eines verbundweiten SozialTickets 5153/2011/1**

### **Beschluss:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses aus seiner Sitzung am 09.01.2012:

1. Der Hauptausschuss stimmt gemäß § 60 Abs. 1 GO NRW der Einführung eines verbundweiten SozialTickets zum 01. März 2012 zu. Er nimmt die Einführung von rabattierten 4er- bzw. MonatsTickets in den Preisstufen 1a bis 5 gemäß Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Sieg zu nachfolgend aufgeführten Preisen im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) zur Kenntnis:

<b>Preise 2012</b>	<b>1a</b>	<b>1b</b>	<b>2a</b>	<b>2b</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>
4erTicket MobilPass	4,60 €	5,60 €	5,60 €	7,70 €	9,90 €	15,20 €	22,40 €
MonatsTicket MobilPass	25,70 €	34,50 €	34,50 €	39,50 €	48,20 €	57,20 €	69,10 €

Bezugsberechtigt für dieses Ticketangebot ist die in den Richtlinien Sozialticket 2011 des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr vom

08.08.2011 benannte Zielgruppe (SGB II-Empfänger, SGB XII-Empfänger, Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerbergesetz und Empfänger von Leistungen der Kriegsopferversorge). Darüber hinaus sind auch die übrigen Inhaber des KölnPasses (Geringverdiener, Wohngeldberechtigte etc.) berechtigt, das Ticketangebot MobilPass des VRS zu nutzen. Das Angebot von KölnPass-Tickets wird zum 01.03.2012 durch dieses Ticketangebot ersetzt.

2. In Anlehnung an das bisherige KölnPass-Angebot beschließt der Hauptausschuss einen Preis von **31,80 €** für das MonatsTicket MobilPass ausschließlich für das Stadtgebiet Köln (Preisstufe 1b). Die sich hieraus ergebenden nicht realisierten Verkaufserlöse (Differenz zwischen 34,50 € und 31,80 €) der Kölner Verkehrs-Betriebe AG sind vor dem Hintergrund der steuerrechtlichen und EU-beihilferechtlichen Anforderungen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008 aufzunehmen. Aufgrund der voraussichtlich höheren Zuweisung von Landesmitteln an den VRS wird der Vorstand der Kölner Verkehrs-Betriebe AG aufgefordert, zur Entlastung des gesamtstädtischen Haushalts eine angemessene Beteiligung an den verfügbaren Landesmitteln beim VRS zu erreichen.
3. Die Stadt Köln überträgt die Abwicklung der Förderung gemäß den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Sozialtickets im Öffentlichen Personennahverkehr Nordrhein-Westfalen (Richtlinien Sozialticket 2011) für den Zeitraum ab 01.03.2012 an den Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Sieg. Die Fördermittel sind zweckgebunden und vollständig tarifmindernd für das unter 1. und 2. genannte Ticketangebot einzusetzen.
4. Das Tarifangebot des MobilPasses ist gekoppelt und befristet an eine ausreichende Finanzausstattung durch das Land Nordrhein-Westfalen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und bei Stimmenthaltung von Ratsmitglied Ludwig (Fraktion Die Linke.) zugestimmt.

### **18.3 Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B 5268/2011**

#### **Beschluss:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses aus seiner Sitzung am 09.01.2012:

Der Hauptausschuss beschließt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW die Hebesatzsetzung über die Festsetzung der Grundsteuerhebesätze für das Jahr 2012 in der zu diesem Beschluss beigefügten paraphierten Fassung (Anlage).

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie mit der Stimme des Oberbürgermeisters zugestimmt.

### **18.4 Verlängerung der Wertgrenzenregelung KP II für 2012 5208/2011**

#### **Beschluss:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW die nachstehende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Die Regelungen zur Beschleunigung des kommunalen Vergabeverfahrens, die mit Beschluss des Rates vom 26.03.2009 unter TOP 9.26 getroffen wurden, gelten bis zum 31.12.2012 fort.

Köln, den 22.12.2011

gez. Jürgen Roters  
Oberbürgermeister

gez. Michael Zimmermann  
Ratsmitglied

### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke. sowie bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**19** -

**gez. Jürgen Roters**  
**Oberbürgermeister**

**gez. Petra Kramp**  
**Schriftführerin**